

Gütersloh-Oelde

Tarifrunde Textil und Bekleidung – Abschluss erkämpft

Für die Beschäftigten der Textil- und Bekleidungsindustrie wurde bei der vierten Tarifverhandlung in Billerbeck ein Abschluss erreicht. Die Geschäftsstelle Gütersloh-Oelde beteiligte sich mit Aktionen bei Baumhüter Extrusion und Marc Aurel und war mit Delegationen bei Kundgebungen in Herford – bei gutem Wetter – und in Billerbeck – bei strömendem Regen – vertreten. Dabei stand alles Spitz auf Knopf. Lange haben sich die Arbeitgeber nicht bewegt. Die massiven Warnstreiks der Textil- und Bekleidungsbetriebe brachten am Ende

die Wende: Folgendes wurde erreicht: 4,8 Prozent (mindestens 130 Euro) ab Oktober 2023 (Auszubildende 130 Euro); 3,3 Prozent (mindestens 100 Euro) ab September 2024 (Auszubildende 100 Euro). Erhöhung des Urlaubsgeldes – tarifydynamisch 2023 und 2024. 1000 Euro Inflationsausgleichsprämie im April 2023 und 500 Euro im April 2024 (Auszubildende je die Hälfte). Bei der Altersteilzeit blockierten die Arbeitgeber am meisten. Sie wollten sie abschaffen. Jetzt werden die Aufzahlungen erhöht auf 700 Euro ab Oktober 2023 und 750 Euro ab November 2024.



IG Metall beteiligt sich an den Antirassismuswochen

»Bewegt gegen Rassismus« war das Motto eines Stadtlaufs am 31. März in Ahlen, der von der IG Metall Gütersloh-Oelde und der SPD Ahlen veranstaltet wurde.

Initiator des Laufs war Manfred Kreutz. Er sagte: »Gegen Rassismus muss sich weiter etwas bewegen. Vor

allem der Alltagsrassismus ist noch lange nicht überwunden.« Thomas Wamsler, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Gütersloh-Oelde, lobte das Engagement von Manfred Kreutz in Ahlen und dankte für seine Initiative. »Für die IG Metall ist klar: Tarifpolitische Erfolge in den Betrieben können wir nur alle gemeinsam erreichen – Rassismus verhindert tarifpolitische Erfolge und Solidarität.«



SEMINARE

BR KOMPAKT: MITBESTIMMUNG UND BETRIEBSRATSHANDELN (BR II)

8. bis 12. Mai,
Hotel Clemens August,
Ascheberg

EINSTIEG IN DIE JUGEND- UND AUSZUBILDENDEN-VERTRETUNG (JAV I)

10. bis 14. Juli,
IG Metall-Bildungszentrum Sprockhövel

Tarifworkshops 2023 – es geht weiter!

Die Tarifworkshops im Jahr 2022 waren ein voller Erfolg. Wir haben in den Workshops viel erreicht, transparent informiert, diskutiert und gute Verabredungen getroffen, die wir erfolgreich umgesetzt haben. Diesen Weg wollen wir fortsetzen. Wir freuen uns, dass das Team aus Frankfurt um Friedrich und Melanie uns auch 2023 weiter unterstützt. Themen für die Workshops gibt es genug. Betriebliche und tarifliche Themen sollen weiter methodisch aufbereitet werden und wieder sollen Verabredungen in konkrete Handlungen münden.

Der Auftaktworkshop ist am 15. Juni in der Geschäftsstelle der IG Metall in Rheda-Wiedenbrück. Eine Einladung folgt noch.

1. Mai-Kundgebungen in Gütersloh und Ahlen

Der 1. Mai ist unser Tag der Arbeit. Wir sind auf den Straßen und Plätzen in ganz OWL präsent und zeigen Flagge für unsere Themen und die Interessen der arbeitenden Menschen. »Ungebrochen solidarisch« lautet das Motto, unter dem der 1. Mai in diesem Jahr steht. Das Motto setzt den 1. Mai in den Kontext der aktuellen Krisen, es ist trotzdem hoffnungsvoll, emotional und schafft eine positive, stolze Stimmung für die Veranstaltungen am Tag der Arbeit. Beginn der Kundgebungen ist jeweils um 11 Uhr in der Feldstraße in Gütersloh und in der Zeche Westfalen in Ahlen.

Impressum

Redaktion: Thomas Wamsler (verantwortlich),
Christine Hornberg
Anschrift: IG Metall Gütersloh-Oelde,
Bahnhofstraße 8, 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon: 05242 4074 20, Fax: 05242 40742-22
guetersloh-oelde@igmetall.de,
guetersloh-oelde.igmetall.de